

Immerwährendes Lied

von Christine Gouly-Lichtenegger

Gott, goldener Guss der Liebe,
immerwährendes Lied.
Du stets Daseiender.
Webstuhl und Gewebe in einem.
Nicht sichtbar,
spürbar bloß, weit und breit
bis über alle Gedanken der Welt.
Nicht begreifbar, nicht greifbar.

Du, Gott,
hast Dich zur Heiligen Nacht
einversammelt
in dieses kleine holdselige Kind.
Jetzt begreifbar, greifbar geworden
als deutliches Zeichen
Deiner ewigen Liebe zu uns.

Aus Deinem Herzen immer schon
wächst der Baum,
um uns am Kreuz zu erlösen,
und später noch mit drängender Kraft
aufzuerstehen
und den Grabstein
vom leuchtenden Leibe zu heben.

Lass uns Dich lieben, Gott,
Tag für Tag.
Jede einzelne Stunde unseres Lebens
und nicht nur diese eine Nacht.